

Tode zur Maleri.

Ich Fräwlein lassen ewer Klagen,
Tanzten dem Kind nach mit der Waglen:
Dann ihr möcht mir hie nicht entfliehen,
Den Gasthut will ich euch abziehen.



Die Maleri.

Ich hab mich allezeit ergeben
Im Tode, hoff aber ewigs Leben:
Wiewol der Tode mich greiffte hart an,
Nimpt mich mit Kind, und sampt dem Mann.

